



17.08.2018 – 10:00 Uhr

ikr: Egmont-Komitee tagt in Liechtenstein

Vaduz (ots) -

Das Leitungsgremium der Egmont-Gruppe traf sich vom 15.-17. August in Malbun auf Einladung der Stabsstelle FIU. Die Egmont-Gruppe ist die massgebende internationale Organisation zu den operativen Aspekten der Bekämpfung der Geldwäscherei und der Terrorismusfinanzierung.

Die Egmont-Gruppe umfasst derzeit 155 FIUs und hat ihren Sitz in Kanada. Dem Egmont-Komitee obliegt die Koordination der Aufgaben der Egmont-Gruppe. Es trifft sich dreimal jährlich: Jeweils anlässlich der Egmont-Plenarversammlung, am Egmont-Arbeitsgruppentreffen und einmal in einem Land eines Komitee-Mitglieds. Für 2018 hat der Leiter der Stabsstelle FIU, Daniel Thelesklaf, das Komitee nach Liechtenstein eingeladen. Er vertritt im Komitee die Region Europe II, die aus 22 FIUs besteht.

Das Treffen im Malbun dient insbesondere der Vorbereitung der Plenarversammlung, die Ende September in Australien stattfinden wird. Die Mitglieder des Komitees nahmen am 15. August auch am Staatsakt teil.

Anlässlich eines Besuchs der Präsidentin Hennie Verbeek-Kusters und des Exekutivsekretärs Jérôme Beaumont bei Regierungschef Adrian Hasler konnte Liechtenstein als gut regulierter und innovativer Standort vorgestellt werden. Die Präsidentin der Egmont-Gruppe dankte dem Regierungschef für das grosse Engagement Liechtensteins bei der Geldwäschereibekämpfung und beim Aufbau des Egmont Centre of FIU Excellence and Leadership (ECOFEL), das unter Projektleitung der liechtensteinischen FIU in diesem Jahr dank einer Finanzierung der britischen Regierung ins Leben gerufen werden konnte.

Daniel Thelesklaf unterstrich die Bedeutung der Egmont-Gruppe für Liechtenstein. Die Stabsstelle FIU ist seit 2001 Mitglied in dieser Organisation. Seither ist die Anzahl Mitglieder von gut 30 auf 155 gestiegen. Kernaufgabe der Egmont-Gruppe ist die Aufrechterhaltung eines sicheren, regelbasierten Informationsaustausches zwischen FIUs. "Dies ist für Liechtenstein von Bedeutung, wir legen hohen Wert auf eine sichere Bearbeitung der Daten", führte Thelesklaf aus.

Kontakt:

Stabsstelle FIU
Daniel Thelesklaf
T +423 236 61 20

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100818842> abgerufen werden.